

Einladung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Rettenbach,

wie bereits bekannt hat die Gemeinde Rettenbach beim Amt für Ländliche Entwicklung für den Ortskern Rettenbach Antrag auf „Umfassende Dorferneuerung“ gestellt. Ergänzend zur Auftaktveranstaltung im Oktober 2018 fand mittlerweile am 16.11. und 17.11.2018 in Tännesberg zusammen mit dem Amt für Ländliche Entwicklung, den mit der Planung beauftragten Büros sowie interessierten Bürgern aus Rettenbach ein Grundseminar statt. Dabei wurden viele Vorschläge und Ideen zur Vorbereitung auf die geplante „Umfassende Dorferneuerung“ erarbeitet.

In einem weiteren

Treffen zur „Dorferneuerung Rettenbach“ am Donnerstag, 17. Januar 2019 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Zum Alten Wirt“ in Rettenbach

wollen wir gemeinsam mit Ihnen ausführlich über die Ergebnisse dieses Seminars diskutieren.

In diesem Zusammenhang wird auch die künftige Nutzung der frei werdenden Räume im Erdgeschoss unserer Grundschule zur Diskussion stehen. Da hier u.a. auch ein „Dorfladen“ vorstellbar wäre, wird Wolfgang Gröll, Fachberater für Dorfläden in Bayern, zum Thema „Dorfladen“ referieren (*siehe Rückseite!*).

*Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.
Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!*

Alois Hamperl
1. Bürgermeister

„Dorfladen in Rettenbach“

Kann in unserem Dorf ein Lebensmittelladen erfolgreich betrieben werden?

Zu diesem Thema haben wir Herrn Wolfgang Gröll, Fachberater für Dorfläden in Bayern, zum Treffen zur „Dorferneuerung Rettenbach“ **am Donnerstag, 17.01.2019 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zum Alten Wirt“** (*siehe Vorderseite!*) eingeladen.

Wolfgang Gröll, auch bekannt durch mehrere Fernsehreportagen (u. a. „Quer“ im Bayerischen Fernsehen) begleitet seit mehr als 20 Jahren erfolgreich Gründungen von Dorfläden in ganz Bayern. Bei dieser Veranstaltung erfahren wir folgende wichtigen Informationen:

- Wie ist die gesamte Lebensmittelhandelsstruktur in Deutschland aufgebaut?
- Welche Erfolgsfaktoren garantieren das Überleben eines Dorfladens?
- Wer kommt als Lieferant für unseren Dorfladen möglicherweise in Frage?
- Welche Betreibermodelle haben in der Praxis eine Chance?
- Kann ein Dorfladen preislich mit den Discountern mithalten – und wenn „Ja“ – wie?